

[304.] Ich erlaube mir hiermit meinen resp. Geschäftsfreunden anzuzeigen, daß ich mir nächste Ostermesse **durchaus nichts** zur Disposition stellen lassen kann, und bitte hiernach gefäll. Notiz zu nehmen.  
Leipzig, im Januar 1842.

**Julius Klinkhardt.**

[305.] \* Zu bemerken. \*

Außer Platt's Atlas 1. 2. Lief. können wir uns bei nächster Abrechnung, Jubilate 1842, nichts zur Disposition stellen lassen und was ult. Juni nicht effectiv in unsern Händen ist, nehmen wir später unter keiner Bedingung an.

**Creutz'sche Buchhandlung in Magdeburg.**

[306.] Für unsere Filialhandlung „Ferd. Müller's Buchhandlung in Stargard“, erbitten wir uns eben so wie für unser

[309.] **Wir bitten Buch-, Kunst- und Musikalienhändler um gefällige Beachtung.**

Als gewiß äußerst geeignetes Mittel, um Ihren neuen und alten Verlag allgemein bekannt zu machen und aufs Günstigste für dessen Vertrieb zu wirken, empfehlen wir das

## Intelligenzblatt unserer allgemeinen Modenzeitung.

Die große Verbreitung, welche diese beliebte Zeitschrift genießt und die unbezweifelt die zahlreichste genannt werden darf, welcher irgend ein deutsches belletristisches Journal theilhaftig ist, macht den Nutzen einleuchtend, den Annoncen in derselben hervorbringen müssen.

Trotz ihrer großen Auflage ist der Preis der Insertion doch nur 2½ Ngr (2 gr) für die gespaltene Zeile aus Petitschrift oder deren Raum. Es werden literarische Beilagen (von 4600 Expl. in ¼—½ Bogen), welche uns für die Modenzeitung zukommen, prompt und gegen Erstattung der gewöhnlichen Beilagegebühren von 4½ Ngr, bei einem ganzen Bogen von 6 Ngr besorgt.

**Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.**

[310.] Ein mit den neuesten Artikeln gut versehenes **Kunst-Verlagsgeschäft** ist mit oder ohne activa (passiva sind nicht vorhanden) Umstände halber in Berlin billig zu verkaufen.

Anfragen unter Z. S. wird Herr E. Michelsen die Güte haben zu befördern.

[311.] Die Befugnis einer bestehenden Sortimentsbuchhandlung in einer der ersten Residenzstadt Süddeutschlands, welche einen bedeutenden Verkehr mit Fremden hat, verbunden mit einem sehr gangbaren Verlag, ist zu verkaufen.

Kaufliebhaber, welche sich über ihre Zahlungsfähigkeit ausweisen können, wollen schriftliche Anfragen frankirt unter der Chiffre A. Z. 1 Herrn Wienbrack übermachen.

[312.] Ein junger Mann aus rechtlicher Familie, 20 Jahr alt, welcher sich anfänglich der Medicin widmen wollte und dieserhalb das Maturitäts-Examen im Preussischen rühmlichst bestanden hat, wünscht aus reiner Neigung zum Buchhandel überzugehen und sucht in einer lebhaften Sortiments-Handlung eine Lehrstelle.

Seine gründlichen Kenntnisse, vorzüglich in alten und neuen Sprachen, neben einem bescheidenen Betragen, dürften ihn besonders empfehlen.

Gefällige Offerten mit der Chiffre D. C. bittet man an Hrn. J. G. Mittler in Leipzig gelangen zu lassen.

Filial in Custrin, Anzeigen und Novitäten-Zettel von jetzt ab, an diese adressirt.

Berlin, im Januar 1842.

**Enslinsche Buchhandlung (Ferd. Müller.)**

[307.] Von den Herren Verlegern belletristischer Journale, erbitte mir einige Probenummern pro 1842, um darnach meine Auswahl für einen zu stiftenden Lesezirkel treffen zu können.

Buzern, 6. Jan. 1842.

**Hud. Jenni.**

[308.] **Kemink & Sohn** in Utrecht bitten um gefällige Zusendung von:

2 Auktions-Cataloge.

2 Antiquar-Cataloge.

## Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 16—18. Januar 1842, mitgetheilt von der **J. G. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

**Nothwendige Notiz:** Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel gekommen sind.

### Literarisch-artistische Anstalt in München:

Haindl's Maschinenkunde u. Maschinenzeichnen. 3. Lief. gr. Fol.

Mit Text in gr. 4. u. geh. n. 3 Ngr

Metzger, Ornamente aus deutschen Gewächsen. 3. Heft. gr. Fol.

n. 3½ Ngr

### Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig:

Krug's Lebensreise in sechs Stationen von ihm selbst beschrieben.

Nebst F. W. Reinhard's Briefen an den Verfasser. Neue Ausg. Mit

Bildniß. gr. 8. geh. 1¼ Ngr

### Belser'sche Buchhandlung in Stuttgart:

DeFoe's gesammelte Romane. 1. Bd.: Leben u. Abenteuer des Capitans

Singleton. Aus d. Engl. von Dr. Kolb. 1. Thl. 16. geh. 3¼ Ngr/3 Ngr

### Beyel in Jürich u. Frauenfeld:

Bluntschli, die neuern Rechtschulen der deutschen Juristen. gr. 8. ¾ Ngr

### Brochhaus in Leipzig:

Blätter für literarische Unterhaltung. 1842. gr. 4. Velinp. n. 12 Ngr